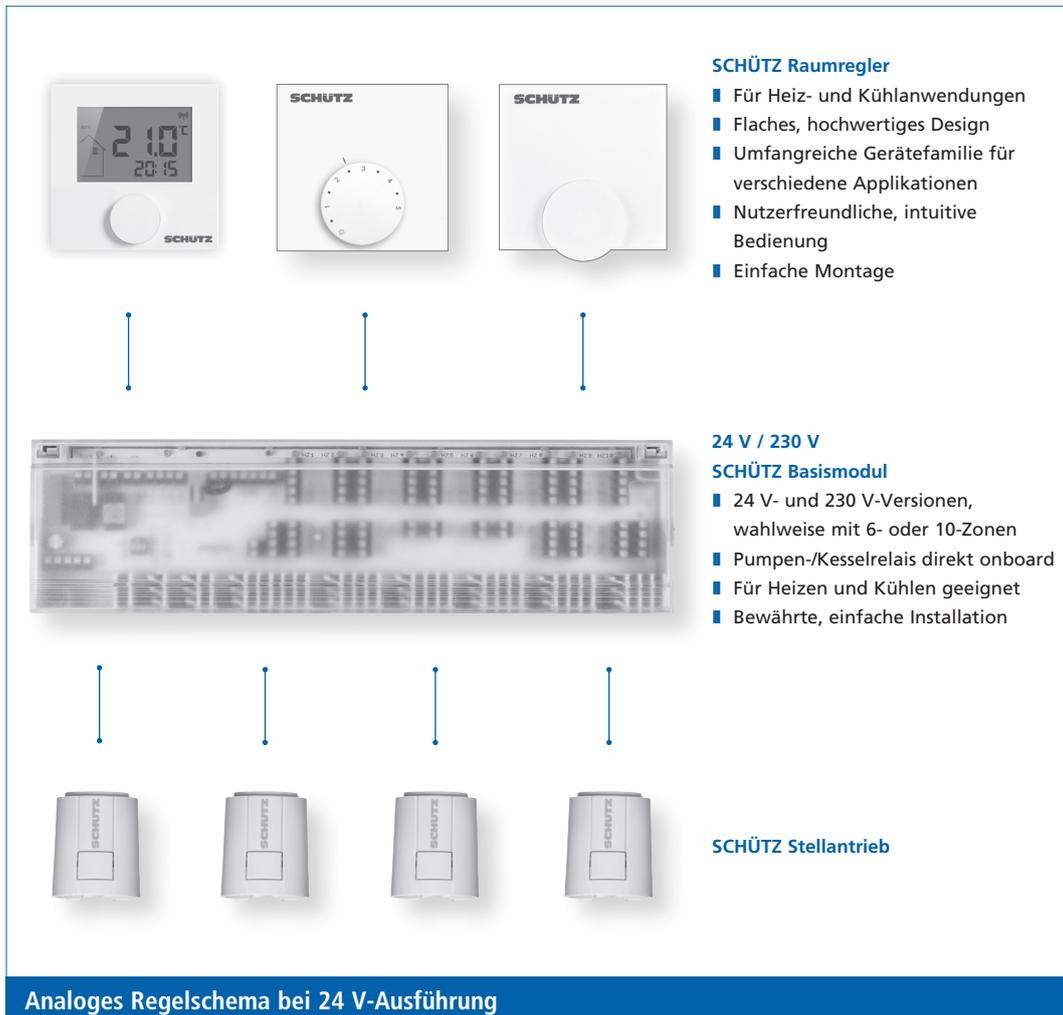


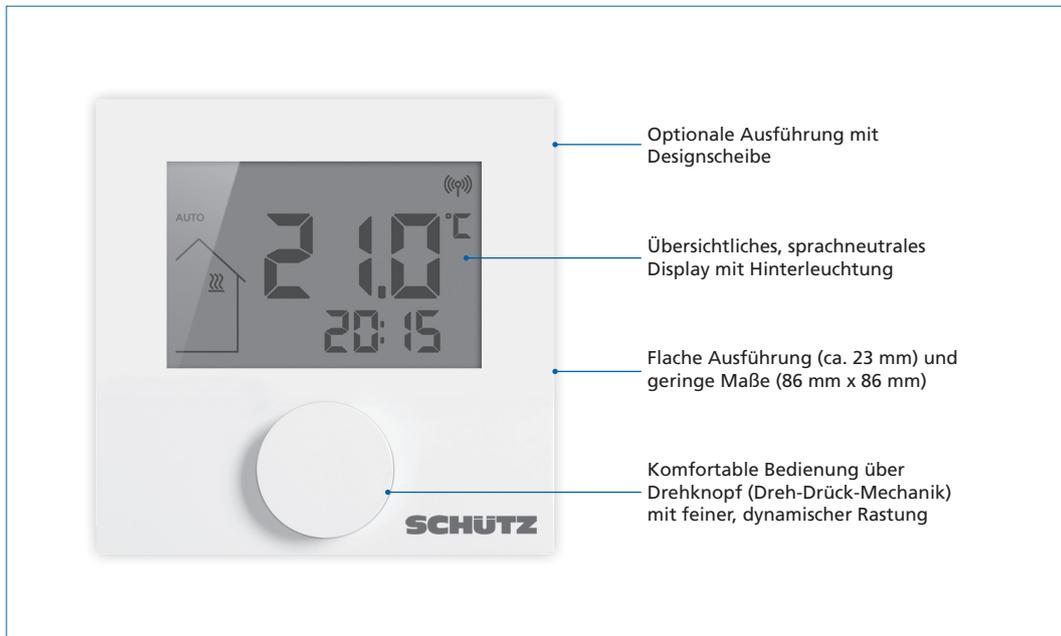
### Systembeschreibung



#### Leistungsmerkmale auf einen Blick

- 24 V oder 230 V, 6 oder 10 Zonen – Ihre Anforderungen, Ihr System
- 21 Anschlüsse für bis zu 18 Stellantriebe pro Basis oder 5 pro Raumthermostat
- Attraktives Preis-/Leistungsverhältnis
- Normkonforme, zertifizierte Komponenten
- Als Systemlösung und Stalone nutzbar
- Intelligente Regelung mit höchster Regelgüte
- Smart Start-/Smart Stop-Technologie für noch höhere Energieeinsparungen
- Intuitive, leichte Installation
- Funktioniert Out-of-the-Box
- Komfortable Bedienung
- Einheitliche, moderne Designlinie mit der SCHÜTZ BUS und Funk-Regelung
- Weniger Lager- und Handling-Kosten

### SCHÜTZ Raumregler digital



#### SCHÜTZ Raumregler digital

Mit dem Raumregler digital bietet SCHÜTZ eine neue Generation hochwertiger Raumtemperaturregler mit Display. Bereits äußerlich überzeugt der Regler durch seinen flachen Aufbau, sein schlichtes, zeitloses Design, das großzügige, sprachneutrale LC-Display und durch die komfortable Drehknopf-Bedienung mit feiner, dynamischer Rastung. Intuitiv leitet das Bedienkonzept jeden Nutzer durch die Menüstruktur und erlaubt eine einfache Navigation mit Dreh-Drück-Mechanik. Gezielt kann so auf die Funktionen wie Betriebszustand und Urlaub zugegriffen werden. Die integrierte Wochenschaltuhr erlaubt die Programmierung von individuellen Temperaturprofilen. Dies sichert dem Nutzer den tagtäglichen Komfort und einen energieeffizienten Heiz-/Kühlbetrieb.

#### Smart Start-/Smart Stop

Ein weiteres Highlight ist die Smart Start-/ Smart Stop-Technologie. Sie erkennt anhand der Umgebungsbedingungen des jeweiligen Raumes, wann geheizt/abgesenkt werden muss, um exakt zum gewünschten Zeitpunkt auf Wohlfühltemperatur zu regeln. Dabei wird nur so wenig Energie aufgewendet, wie erforderlich.

#### Vielfältig einsetzbar

Ob als Standalone-Regler mit bis zu 5 angeschlossenen Stellantrieben oder im System mit dem SCHÜTZ Basismodul – der Regler ist für jede Anwendung perfekt gerüstet. Er steht in verschiedenen Varianten zur Verfügung.

## 12.1 varimatic Standardregelung

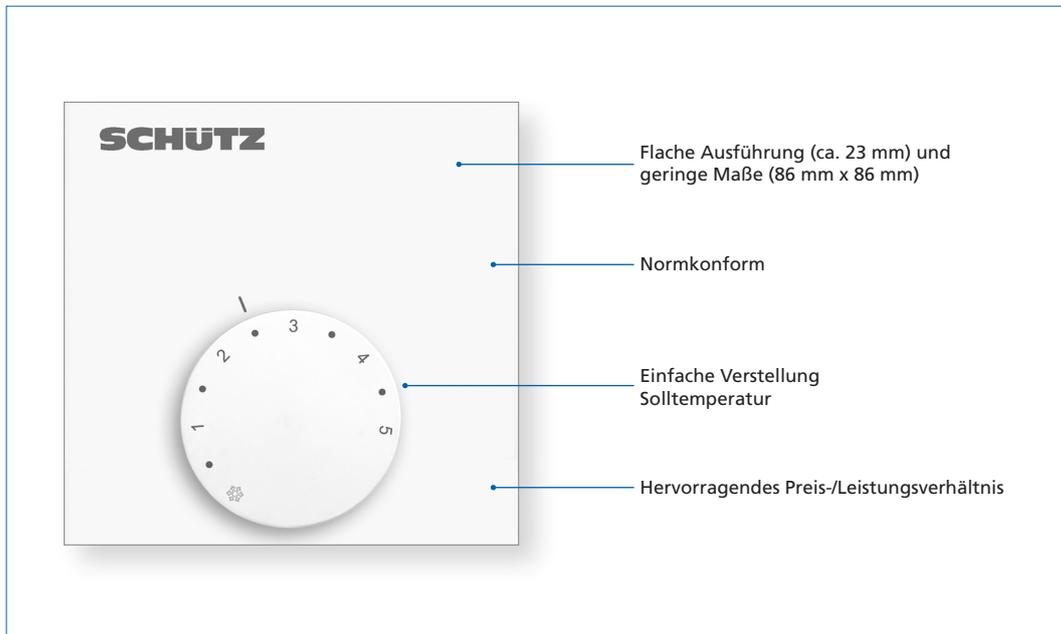
Technische Daten			
	 Standard*	 Komfort*	 Control*
Anzeige Schaltausgang	●	●	●
Sollwertbegrenzer	●	●	●
Interne Wochenschaltuhr	–	–	●
Einstellbare Absenkttemperatur	–	●	●
Heizen/Kühlen (Change Over)	–	●	●
Wirksinn NC/NO wählbar	–	●	●
Smart Start-/Stop-Funktion	–	–	●
Timer-Ausgang	–	–	●

### Highlights auf einen Blick

- Regelverhalten: PI-Regler
- Normkonformität nach DIN EN 60730-1
- Smart Start-/Smart Stop-Funktion
- Regelalgorithmus nach Heizsystem wählbar
- SOLL-/IST-Wert Korrektur
- Kühlen sperren
- Auflösung Solltemperaturvorgabe 0,5 K
- Temperatureinstellbereich 5 – 30 °C
- Frost- und Ventilschutzfunktion
- Wandmontage/Montage auf Unterputzdose
- Einfache, intuitive Installation
- Intuitive Nutzerführung und Bedienung
- Als Standalone- und System-Lösung nutzbar
- 2 Tage Gangreserve
- Taggenaue Einstellung der Heiz- und Kühlprogramme

\* Detaillierte technische Daten zu den einzelnen Produkten sind auf den Datenblättern zu finden.

### SCHÜTZ Raumregler analog



#### SCHÜTZ Raumregler analog

In den Ausführungen Heizen und Heizen/Kühlen ist der Raumtemperaturregler SCHÜTZ Raumregler analog in seiner Funktionalität auf das Wesentliche reduziert – Temperaturregelung mit höchster Regelpräzision. Das flache, moderne Design fügt sich harmonisch in jede Innenarchitektur ein. Mit seinem hervorragenden Preis-/Leistungsverhältnis runden die verschiedenen Varianten des SCHÜTZ Raumregler analog jedes Produktportfolio perfekt ab.

Die Einstellung der Soll-Temperatur erfolgt über den komfortablen Drehknopf mit gut ablesbarer Skalierung. Unterhalb des Drehknopfes befinden sich zusätzlich Steller für die Sollwertkalibrierung sowie -begrenzung (optional).

Über den Timer-Eingang wird die Temperatur des Reglers bei Abwesenheit des Nutzers um 2 K abgesenkt.

Auch der SCHÜTZ Raumregler analog steuert als Standalone-Gerät bis zu 5 Stellantriebe oder wird im System mit dem SCHÜTZ Basismodul eingesetzt.

#### Heizen und Kühlen

Haupteinsatzgebiet des SCHÜTZ Raumregler analog HK ist die Flächentemperierung für Heizen und Kühlen. Die Umschaltung zwischen den beiden Betriebsmodi erfolgt automatisch über den Change Over-Eingang. Im Bedarfsfall kann die Funktion Kühlen im Gerät für den jeweiligen Raum (z. B. Badezimmer) gesperrt werden. In dieser Ausführung verfügt der Regler über eine Frost- und Ventilschutzfunktion.

## 12.1 varimatic Standardregelung

Technische Daten		
	 Analog*	 Analog HK*
Heizen	●	●
Kühlen	–	●
Heizen/Kühlen (Change Over)	–	●
Feste Absenkttemperatur	●	●
Timer-Eingang	●	●
Sollwertkalibrierung/-begrenzung**	●	●
Ventilschutzfunktion	–	●
Frostschutzfunktion	●	●

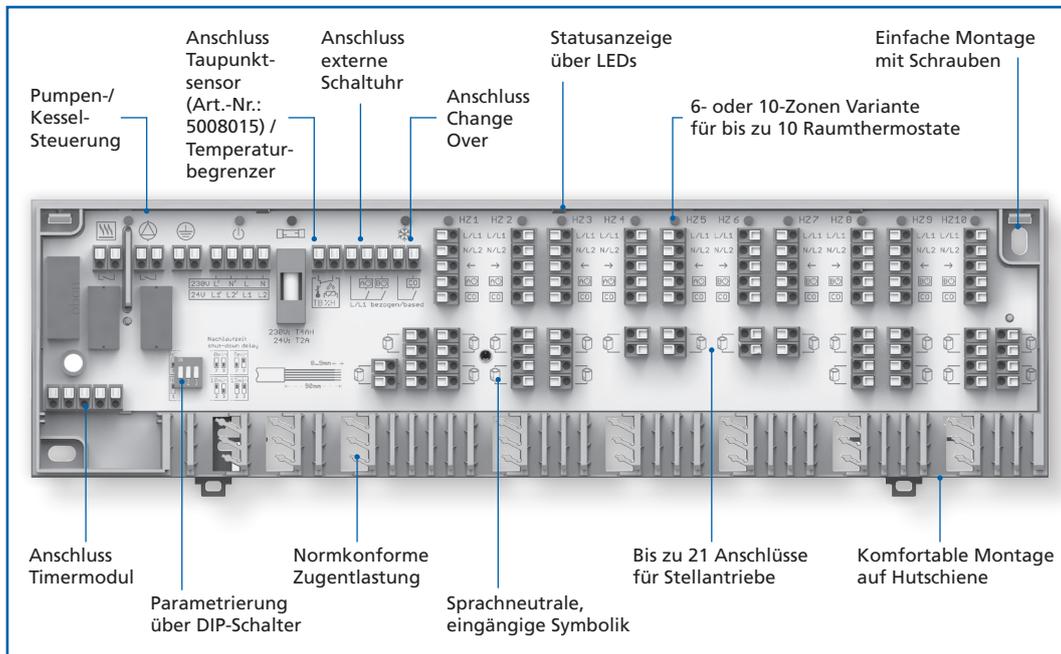
### Highlights auf einen Blick

- Regelverhalten: PI-Regler
- Normkonformität nach DIN EN 60730-1
- Kühlen sperren
- ¼ Grad Softrastung
- Sollwertkalibrierung
- Frost- und Ventilschutzfunktion
- Wandmontage/Montage auf Unterputzdose
- Einfache, intuitive Installation
- Optimales Preis-Leistungs-Verhältnis

\* Detaillierte technische Daten zu den einzelnen Produkten sind auf den Datenblättern zu finden.

\*\* Auf Anfrage.

## SCHÜTZ Basismodul



### Perfekte Verbindung mit dem System

Das SCHÜTZ Basismodul ist die zentrale Anschlusseinheit sowie Spannungsversorgung für alle Komponenten der varimatic Basisregelung. In übersichtlicher Anordnung werden Stellantriebe und Regler einfach und komfortabel miteinander verbunden. Die bewährte Kabelführung und normkonforme Zugentlastung sowie die schraublose Steck-/Klemmanschlusstechnik garantieren eine sichere und schnelle Verdrahtung.

Wahlweise sind die SCHÜTZ Basismodul Varianten als 6 oder 10 Heiz/Kühlzonen-Ausführung erhältlich. Maximal werden bis zu 10 Raumthermostate und 18 Stellantrieben (21 Anschlüsse) mit

Spannung versorgt. In der Komfort-Variante verfügt das Gerät über Anschlüsse zur Ansteuerung einer Pumpe und eines Heizkessels oder weiterer elektrischer Verbraucher. Eingänge für externe Schaltuhren, die Timer-Signale der Raumthermostate sowie in der maximalen Ausbaustufe ein Timer-Modul im Gehäusedeckel erlauben das zeitgesteuerte Absenken der Raumtemperatur. Per Dip-Schalter wird das Gerät für NC- bzw. NO-Systeme angepasst und die Pumpenvor- und -nachlaufzeit eingestellt. Durch den CO-Eingang ist dieses Regelsystem zum Heizen und Kühlen geeignet.

Technische Daten		
	 Standard	 Komfort
Absenkanal	●	●
Heizen	●	●
Kühlen	–	●
Eingang Temperaturbegrenzer/Taupunkt	–	●
Wirksinn NC/NO	NC/NO	wählbar
Integriertes Timer-Modul	–	–
Pumpen/Kesselausgang	– / –	● / ●
LED-Statusanzeigen	–	●

### Highlights auf einen Blick

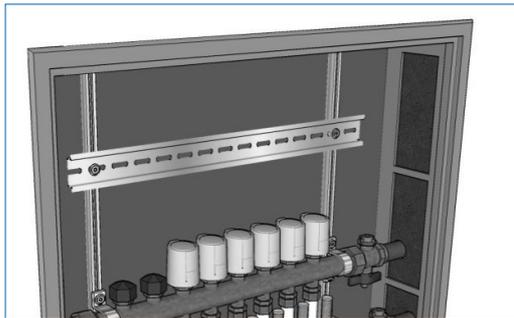
- Bis zu 5 Anschlüsse für Stellantriebe/Zone
- Change Over-Eingang für Heizen/Kühlen
- Montage direkt auf Wand oder Hutschiene
- einfache, intuitive Installation durch schraublose Klemmanschlusstechnik
- Übersichtlich angeordnete Anschlüsse
- Automatische Temperaturabsenkung für 2 Heizprogramme über externe digitale Schaltuhr möglich
- Normgerechter Trafo (optional), Standby < 0,3 Watt
- Normgerechte Zugentlastung integriert nach DIN EN 60730-1

### Installation

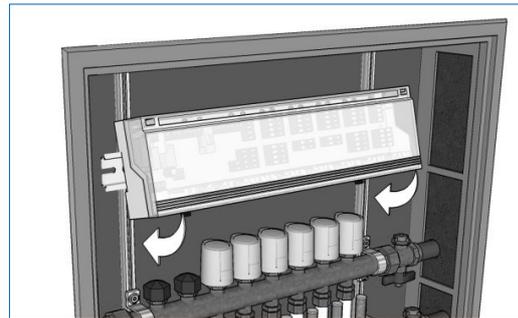
Das SCHÜTZ Basismodul kann im Verteilerschrank auf die Rückwand oder auf einer Hutschiene sowie in der Nähe

des Heizkreisverteilers direkt auf der Wand montiert werden.

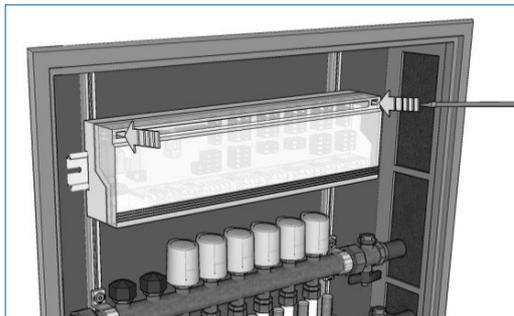
### Hutschienenmontage



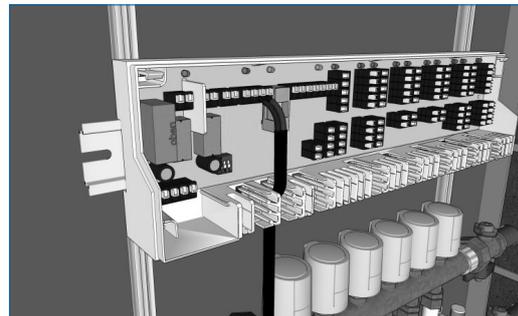
Eine Hutschiene aufputz oder im Heizkreisverteilerschrank montieren oder eine vorhandene nutzen.



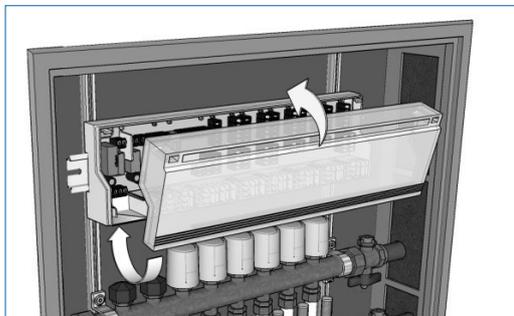
Basismodul leicht gekippt auf die Hutschiene aufsetzen und einrasten lassen.



Die Gehäuseabdeckung an den beiden Verriegelungspunkten mit einem Schraubendreher lösen und abnehmen.

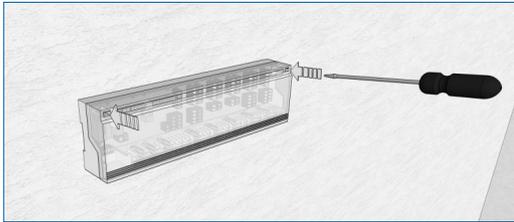


Kabel durch die Zugentlastung ins Gehäuse führen und die Basis mit Hilfe der Klemm-/Stecktechnik innerhalb kürzester Zeit verdrahten.

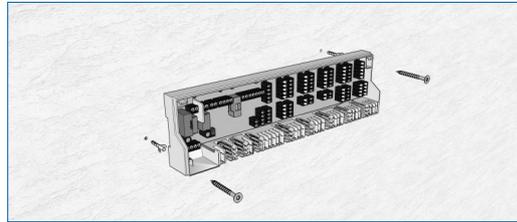


Den Deckel schließen und die Netzspannung herstellen. Die Basis ist jetzt einsatzbereit.

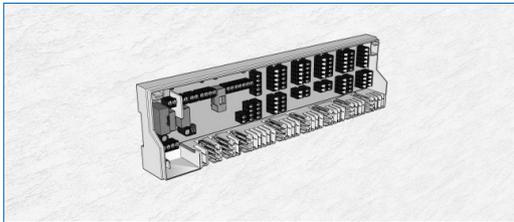
### Wandmontage



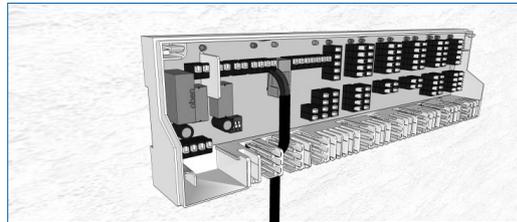
Die Gehäuseabdeckung an den beiden Verriegelungspunkten mit einem Schraubendreher lösen und abnehmen.



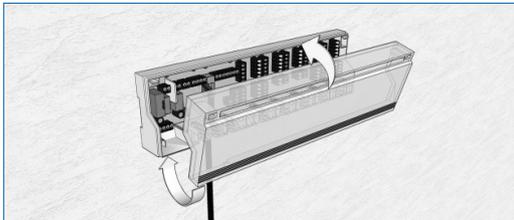
Die beiden Befestigungslöcher für die Basis markieren und herstellen. Darauf achten, dass die Basis waagrecht ausgerichtet ist. Abhängig von der Wandbeschaffenheit, die Basis mit Dübeln und Schrauben (2 Stück 4 mm) montieren.



Die Basis ausrichten und die Schrauben handfest anziehen.

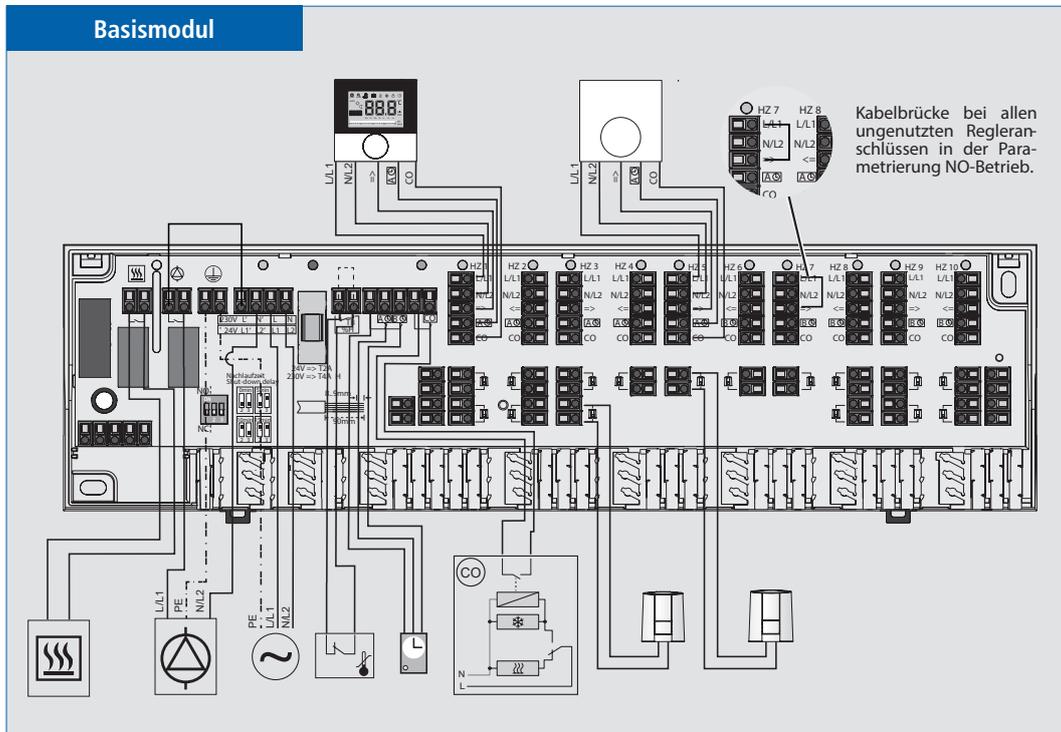


Die Kabel durch die Zugentlastung ins Gehäuse führen und die Basis mit Hilfe der Klemm-/Stecktechnik innerhalb kürzester Zeit verdrahten.



Den Deckel schließen und die Netzspannung herstellen. Die Basis ist jetzt einsatzbereit.

## Anschlusspläne



-  Digitaler Regler
-  Analoger Regler
-  Stellantrieb
-  Kessel
-  Pumpe
-  Spannungsquelle
-  Temperaturbegrenzer
-  Systemuhr
-  Change Over Heizen/Kühlen
-  Kühlen
-  Heizen

Für den Anschluss der Spannungsversorgung müssen die Kabelquerschnitte mindestens  $0,75 \text{ mm}^2$  bei 24 V oder  $1,5 \text{ mm}^2$  bei 230 V betragen. Die Spannungsversorgung der 24 V Version muss über einen Sicherheitstransformator gemäß EN 61558-2-6 erfolgen. Abhängig von der Spannungsversion der Basis besteht die Möglichkeit L1 bzw. L und L2 bzw. N sowie den Schutzleiter über die Basis abzugreifen. Wird kein Temperaturbegrenzer angeschlossen, muss der Anschluss TB/%H gebrückt werden (Werkseitig vorgesehen). Sobald ein Temperaturbegrenzer angeschlossen wird, ist die Brücke zu entfernen. Der Temperaturbegrenzer muss als Öffnerkontakt ausgeführt werden

Die Verdrahtung der Regler ist abhängig von der vorhandenen Basis. Für die Verdrahtung die Anleitung des Reglers bzw. der jeweiligen Komponente beachten.

## Anschlusspläne

### Raumregler digital

**5a) Standard**

L/L1  
N/L2

1 2 1 2  
a b

L/L1 N/L2  $\hat{=}$   $\ominus$

**5b) Komfort**

L/L1  
N/L2

1 2 1 2 1 2  
a b c

L/L1 N/L2  $\hat{=}$   $\ominus$  CO N'/L2'

**5c) Control**

L/L1  
N/L2

1 2 1 2 1 2 1 2  
a b c d

L/L1 N/L2  $\hat{=}$   $\ominus$  CO N'/L2' ext. 1 ext. 2

### Raumregler analog

**3a) Standard**

L1/L  
L2/N

↑ L2 N L2 N L1 L  $\ominus$

$\mathcal{G}$

**3b) Komfort**

L1/L  
L2/N

↑ CO L2 N L1 L  $\ominus$

$\mu C$   $\mathcal{G}$

**Nur Komfort**  
Der Regler ist in Heiz- und Kühlsystemen einsetzbar. Zum Sperren der Funktion Kühlen, im Spannungsfreien Zustand die Kontakte unten links miteinander Verbinden.

1 2